

Jeder Gläubiger, welcher nicht in unserm Amtsbezirke seinen Wohnsitz hat, muß bei der Anmeldung seiner Forderung einen am hiesigen Orte wohnhaften, oder zur Praxis bei uns berechtigten auswärtigen Bevollmächtigten bestellen und zu den Acten anzeigen.

Denjenigen, welchen es hier an Bekanntheit fehlt, werden die Justizräthe Schöpke, Schulz II., Gehler, Rosenkranz, v. Grobdeck und die Rechtsanwälte Haenschke, Gießing, Janisch, Quenstedt und Joël zu Sachwaltern vorgeschlagen.

### Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

#### Verkaufsanträge.

[9180.] Ein gut angelegtes Colportage-Geschäft, im täglichen Wachsen begriffen, mit bedeutenden Continuationen, ist wegen anderweitiger Unternehmungen des jetzigen Besitzers event. sofort für einen äußerst billigen Preis zu verkaufen. Einem jungen, strebsamen, mit der Branche einigermaßen vertrauten Manne wird hierdurch Gelegenheit geboten, selbst mit geringen Mitteln ein gut rentirendes Geschäft zu acquiriren.

Ernstlich gemeinte Anfragen beantwortet  
**Gust. Schulze** in Leipzig.

[9181.] In Berlin ist eine renommirte Buchhandlung mit Grundstück, in dem besten Theile der Stadt gelegen, mit einer Anzahlung von 40,000 Thlr. zu verkaufen. — Geschäft ist flott. — Die Hypotheken sind fest. — Zahlungsfähige Käufer belieben ihre Adresse sub B. 11. an die Exped. d. Bl. zu senden.

[9182.] Eine Leihbibliothek, bestehend aus nahezu 7000 Bänden, ist wegen vollständiger Umgestaltung des Geschäftes in eine Colportage-Buchhandlung sofort zu verkaufen. Dieselbe ist bis auf die neueste Zeit fortgeführt und kann nebst einer Partie von Katalogen sofort übernommen werden.

Offerten erbittet franco direct  
Troppau, März 1870. **G. Kold.**

[9183.] Eine Sortimentsbuchhandlung, die einzige in einer im Wachsthum begriffenen Stadt Mitteldeutschlands von bereits mehr als 7000 Einwohnern, ist Geschäftsveränderung halber für 1500 Thlr. zu verkaufen.

Anfragen sub O. N. hat Herr Robert Hoffmann in Leipzig zu besorgen die Güte.

[9184.] Eine Leihbibliothek von gegen 6000 Bänden ist für den Spottpreis von 400 Thlr. zu verkaufen.

Offerten sub HH. besorgt Herr Rob. Hoffmann in Leipzig.

#### Kaufgesuche.

[9185.] Verlags-Kaufgesuch. — Bei Verfügung von 15,000 Thlr. bis 20,000 Thlr., bin ich beauftragt, den Ankauf eines rentablen Verlags zu vermitteln. Ich ersuche um Anerbietungen und sichere Discretion darüber zu.

Leipzig, den 10. März 1870.  
**Julius Werner.**

#### Theilhabergesuche.

[9186.] Für eine Buchhandlung in Leipzig, verbunden mit Commissionsgeschäft, wird ein vermöglicher Associé gesucht.

Adressen unter M. W. # 6. an die Exped. d. Bl.

[9187.] Zur weiteren Ausdehnung eines gut fundirten Verlagsgeschäfts wird ein Theilnehmer gesucht, der literarisch gebildet und im Besitze eines Capitals von 3—4000 Thlr. ist. Die Rentabilität der Anlage ist eine gesichert gute. Offerten sub M. 30. durch d. Exped. d. Bl.

### Fertige Bücher u. s. w.

#### Verlag des „Levkam“ in Graz.

[9188.] Soeben erschien und wird auf Verlangen versendet:

Ueber die  
**geometrische Construction**  
der  
**Stereoscopbilder.**  
Ein Beitrag zur centralen  
Projection,  
bearbeitet zum Gebrauch für Techniker  
und Fisiker  
von  
**Prof. A. Steinhauser.**

Mit 22 Figuren.

Preis geh. 16 N $\mathcal{L}$  oder 80 kr. oe. W.  
Baar 13/12 mit  $\frac{1}{3}$ , in Rechn. 25 %.

#### Die Torpedos.

Kosmologische Betrachtungen über Krieg  
und Frieden

von  
**Heinrich von Littrow.**

2. Auflage.

Geh. 6 N $\mathcal{L}$  oder 30 kr. oe. W.  
Baar 7/6 mit  $\frac{1}{3}$ , in Rechn. 25 %.

### Der Feldarzt und die Homöopathie.

Eine Denkschrift

von

**Dr. Josef v. Zlatarovich.**

Preis geh. 10 N $\mathcal{L}$  oder 50 kr. oe. W.  
Baar 7/6 mit  $\frac{1}{3}$ , in Rechn. 25 %.

### W o l f e n.

Gedichte

von

**Mayr-Tudler.**

2. Ausgabe.

Gleg. geh. 20 N $\mathcal{L}$  oder 1 fl. oe. W.  
Baar 7/6 mit  $\frac{1}{3}$ , in Rechn. 25 %.

**Jos. Pod** in Graz.

[9189.] Nachstehend gebe ich wieder einige Notizen über den Absatz des allbeliebten A. Conradi'schen Ständchens:

### Herzliebchen mein unter'm Rebendach!

Es existiren davon folgende Arrangements:

Für Gesang.

- 1) Für Tenor oder Sopran. 7 $\frac{1}{2}$  S $\mathcal{L}$ .
- 2) Für Baryton oder Alt. 7 $\frac{1}{2}$  S $\mathcal{L}$ .
- 3) Für Männer-Quartett (Partitur und Stimmen). 15 S $\mathcal{L}$ .
- 4) Die 4 Stimmen allein. 7 $\frac{1}{2}$  S $\mathcal{L}$ .

Für Piano zu 2 Händen.

- 5) Salon-Arrangement. 10 S $\mathcal{L}$ .
- 6) Leichtes Arrangement. 10 S $\mathcal{L}$ .
- 7) Walzer-Arrangement. 10 S $\mathcal{L}$ .  
(Herzliebchen-Walzer.)
- 8) Marsch-Arrangement (Defilir-Marsch für die Preuss. Armee, von H. Saro). 7 $\frac{1}{2}$  S $\mathcal{L}$ .
- 9) Parodie des Textes (mit komischer Titel-Illustration). 2 $\frac{1}{2}$  S $\mathcal{L}$ .

Ich führe nunmehr diejenigen geschätzten Firmen namentlich auf, welche von sämtlichen obigen Arrangements durcheinander bis jetzt *mehr als 100 Exemplare fest und baar* bezogen:

- 448 J. Hainauer in Breslau.
- 431 Bote & Bock in Berlin.
- 397 A. Glas in Berlin.
- 332 A. C. Lehmann in Hamburg.
- 283 E. Hagel in Hamburg.
- 282 Schlesinger'sche Musikh. in Berlin.
- 243 Jul. Weiss in Berlin.
- 206 E. Berens in Hamburg.
- 199 Kohn & Hancke in Breslau.
- 187 Trautwein'sche Buchh. in Berlin.
- 178 S. Philipp in Berlin.
- 186 Th. Lichtenberg in Breslau.
- 183 Challier & Co. in Berlin.
- 180 M. Jakubowski in Königsberg.
- 177 A. Kaiser in Schweidnitz.
- 165 W. Jowien in Hamburg.
- 154 H. Gaillard & Co. in Berlin.
- 146 B. Meyer & Co. in Königsberg.
- 144 E. Challier in Berlin.
- 133 O. E. F. Timm in Berlin.
- 131 Heinr. Weiss in Berlin.
- 102 Simrock'sche Musikh. in Berlin.
- 1134 An der Casse des Woltersdorff-Theaters in Berlin.
- 2186 L. Lassar's Sortim.-Buchh. (Handverkauf.)

Es erscheinen demnächst noch 2 Arrangements:

Für Piano zu 4 Händen.

Für Violine und Piano.

Berlin, 18. März 1870.

**Eduard Bloch,**  
Theater-Buchhändler.

[9190.] Von

### Fölsing's englischem Lehrbuch

1. und 2. Theil

liefert Herr Fr. Goldmar in Leipzig gebundene Exemplare.

Berlin.

**Th. Ch. Fr. Enslin.**